

F12 Daniela Heynen

Tagesordnungspunkt: 2.1 Elf BDK Delegierte

Foto



Angaben

Alter: 53
Geschlecht: weiblich
Geburtsort: Remscheid

Selbstvorstellung

Liebe Freundinnen und Freunde!

Der Dokumentar-Film „Petra Kelly – Act Now!“ läuft derzeit in den Kinos. Deshalb möchte ich meine Bewerbung als eure BDK-Delegierte mit einem Zitat von ihr starten:

„Beginne dort, wo du bist, warte nicht auf bessere Umstände. Sie kommen automatisch, in dem Moment, wo du beginnst.“

Dieser Spruch ist heute aktueller denn je, die Umstände (Ergebnisse der Wahlen in Sachsen und Thüringen, die Grünen als persönliche rote Karte für Markus Söder, Verunglimpfung als Verbotspartei etc.) waren für uns

als Partei schon mal besser.

Aber für Schwarzmalereien sind andere Parteien zuständig.

Wir brauchen ein positives Bild von der Zukunft in Deutschland, einer Zukunft, in der die Menschen gut leben können und wollen. Und um da hinzukommen, sind viele kleine Schritte in die richtige Richtung und auch so manche Kompromisse notwendig. Denn Demokratie ist anstrengend und wird in den kommenden Jahren mit wechselnden Koalitionen auf allen politischen Ebenen nicht einfacher werden.

In den letzten Jahren/ Jahrzehnten sind viele notwendige Investitionen in Infrastruktur (z. B. Schienennetz der Deutschen Bahn, Brückensanierungen), in Klimaschutz, in Schulen und in das Bildungssystem, in Wohnungsbau, Sicherheit, Digitalisierung der Verwaltung usw. nicht erfolgt.

Das Fingerpointing auf vergangene Regierungen wäre einfach, will ich aber nicht mitmachen, die Probleme und Herausforderungen, die dieser Investitionsstau verursacht, werden so nicht gelöst.

Dass diese Investitionen finanziert werden müssen, ist mir als gelernter Bankkauffrau klar. Irgendwo muss das Geld herkommen. Auch jetzt im aktuellen Haushalt soll wieder im sozialen Bereich gekürzt werden, anstatt endlich die Schuldenbremse zu reformieren.

Während ich diese Bewerbung formuliere, läuft eine Ansprache von Kamala Harris im Rahmen ihres Wahlkampfes aus North Carolina: „We are here together, because we love our country“. Und auch wenn die Bundesdelegiertenkonferenz vermutlich weniger Show-Elemente enthalten wird, fahren wir Delegierte mit einem ähnlichen Spirit im November nach Wiesbaden und in 2025 nach Berlin: Weil wir glauben, dass Deutschland es besser machen kann.

Als Teil der Frankfurter Delegation möchte ich nicht nur mein persönliches politisches Netzwerk ausbauen, sondern auch dazu beitragen, die Frankfurter Ideen in die Bundespolitik zu tragen.

Dafür bitte ich um euer Vertrauen und eure Stimme.

Viele Grüße

Daniela

P. S.: Der Kino-Besuch ist für Sonntagabend geplant.

Politischer CV

- aktives Parteimitglied seit Mai 2023

- Kassenprüferin

- Mitglied der AG Wirtschaft
- Co-Sprecherin der LAG Wirtschaft
- Teilnehmerin am Empowerment-Programm 2024 (Mentorin Miriam Dahlke)

Vita und sonstiges

- Bankkauffrau
- Studium der BWL an der Universität zu Köln: Diplom-Kauffrau
- Seit mehr als 25 Jahren Unternehmensberaterin im Bank- und Finanzumfeld mit Projekten in Deutschland und Europa
- Zusätzlich seit 2020 Stadt- und Gästeführerin in Frankfurt (selbstständig)
- Seit 2023 Vorstandssprecherin im Verein der Frankfurter Stadt- und Gästeführer e.V.